

Handelsname : PFEFFERMINZÖL (1001213)
Bearbeitungsdatum : 29.03.2018
Druckdatum : 22.08.2019

Version (Überarbeitung) : 17.0.0 (16.0.0)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

PFEFFERMINZÖL (1001213)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs : Parfüme, Duftstoffe, Geschmacksstoffe

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant : Düllberg Konzentra GmbH & Co.KG
Straße/Postfach : Obenhauptstraße 3
Nat.-Kenn./PLZ/Ort : D - 22335 Hamburg
Telefon : +49 (0)40 507114 - 0
Ansprechpartner : info@duellberg-konzentra.de

1.4 Notrufnummer

Düllberg Konzentra GmbH & Co. KG, Obenhauptstraße 3 22335 Hamburg Qualitätskontrolle / Qualitätsmanagement (Mo.-Fr. 8-17.00 Uhr) Tel.: +49 (0)40 50 71 14 - 0

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Aquatic Chronic 2 ; H411 - Gewässergefährdend : Chronisch 2 ; Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Eye Irrit. 2 ; H319 - Schwere Augenschädigung/-reizung : Kategorie 2 ; Verursacht schwere Augenreizung.
Skin Irrit. 2 ; H315 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Kategorie 2 ; Verursacht Hautreizungen.
Skin Sens. 1 ; H317 - Sensibilisierung der Haut : Kategorie 1 ; Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Einstufungsverfahren

Berechnungsmethode.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



Umwelt (GHS09) · Ausrufezeichen (GHS07)

Signalwort

Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

3-P-MENTHANON ; CAS-Nr. : 14073-97-3
LIMONEN ; CAS-Nr. : 138-86-3
(S)-2-METHYL-5-(1-METHYLVINYL)CYCLOHEX-2-EN-1-ON ; CAS-Nr. : 2244-16-8
BETA-PINEN ; CAS-Nr. : 127-91-3
ALPHA-PINEN ; CAS-Nr. : 80-56-8

Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P264 Nach Gebrauch ... gründlich waschen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : PFEFFERMINZÖL (1001213)
Bearbeitungsdatum : 29.03.2018
Druckdatum : 22.08.2019

Version (Überarbeitung) : 17.0.0 (16.0.0)

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P321 Besondere Behandlung (siehe ... auf diesem Kennzeichnungsetikett).

2.3 Sonstige Gefahren

Keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Pfefferminzöl / Peppermint oil EINECS/ELINCS: 282-015-4 CAS: 84082-70-2

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

L-MENTHOL (5-METHYL-2-(1-METHYLETHYL)CYCLOHEXANOL) ; EG-Nr. : 218-690-9; CAS-Nr. : 2216-51-5

Gewichtsanteil : $\geq 45 - < 50$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Irrit. 2 ; H315 Eye Irrit. 2 ; H319

3-P-MENTHANON ; EG-Nr. : 237-926-1; CAS-Nr. : 14073-97-3

Gewichtsanteil : $\geq 20 - < 25$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317

1-5-METHYL-2-(1-METHYLETHYL)-CYCLOHEXYLACETAT ; EG-Nr. : 220-076-0; CAS-Nr. : 2623-23-6

Gewichtsanteil : $\geq 5 - < 10$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Aquatic Chronic 2 ; H411

NEOMENTHOL ; EG-Nr. : 218-691-4; CAS-Nr. : 2216-52-6

Gewichtsanteil : $\geq 5 - < 10$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Irrit. 2 ; H315 Eye Irrit. 2 ; H319

4,5,6,7-TETRAHYDRO-3,6-DIMETHYLBENZOFURAN ; EG-Nr. : 207-795-5; CAS-Nr. : 494-90-6

Gewichtsanteil : $\geq 2,5 - < 5$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 4 ; H302 Skin Irrit. 2 ; H315 Eye Irrit. 2 ; H319 Aquatic Chronic 2 ; H411

PULEGONE ; EG-Nr. : 201-943-2; CAS-Nr. : 89-82-7

Gewichtsanteil : $\geq 1 - < 5$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 4 ; H302

LIMONEN ; EG-Nr. : 205-341-0; CAS-Nr. : 138-86-3

Gewichtsanteil : $\geq 1 - < 2,5$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Asp. Tox. 1 ; H304 Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 1 ; H410

(S)-2-METHYL-5-(1-METHYLVINYL)CYCLOHEX-2-EN-1-ON ; EG-Nr. : 218-827-2; CAS-Nr. : 2244-16-8

Gewichtsanteil : $\geq 1 - < 5$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Sens. 1 ; H317

BETA-PINEN ; EG-Nr. : 204-872-5; CAS-Nr. : 127-91-3

Gewichtsanteil : $\geq 0,5 - < 1$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Asp. Tox. 1 ; H304 Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 1 ; H410

ALPHA-PINEN ; EG-Nr. : 201-291-9; CAS-Nr. : 80-56-8

Gewichtsanteil : $\geq 0,5 - < 1$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Asp. Tox. 1 ; H304 Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 1 ; H410

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.

(DE / D)

Seite : 2 / 7

Düllberg Konzentra
GmbH & Co. KG
Obenhauptstraße 3
D-22335 Hamburg

Sitz der Gesellschaft: Hamburg
Gerichtsort: Hamburg HRA 47413
Geschäftsführer: Manfred Düllberg
Christian Düllberg

Tel +49 - 40/50 71 14 - 0
Fax +49 - 40/50 71 14 - 930
info@duellberg-konzentra.de
www.duellberg-konzentra.de

Persönl. haftende Gesellschafterin:
Verwaltungsgesellschaft
Düllberg Konzentra m.b.H.
Sitz der Gesellschaft: Hamburg
Gerichtsort: Hamburg HRB 37513

Deutsche Bank AG
IBAN: DE51200700000490000700
BIC: DEUTDEHH
Steuernummer: 49/615/00287
VAT ID: DE118979086

Handelsname : PFEFFERMINZÖL (1001213)
Bearbeitungsdatum : 29.03.2018
Druckdatum : 22.08.2019

Version (Überarbeitung) : 17.0.0 (16.0.0)

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen.

Bei Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sand Schaum Kohlendioxid (CO₂) Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel

Wasser

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Produkt aus Brandbereich entfernen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4 Zusätzliche Hinweise

Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung **Schutzmaßnahmen**

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Brandschutzmaßnahmen

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Handelsname : PFEFFERMINZÖL (1001213)
Bearbeitungsdatum : 29.03.2018
Druckdatum : 22.08.2019

Version (Überarbeitung) : 17.0.0 (16.0.0)

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510) : 10

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

LIMONEN ; CAS-Nr. : 138-86-3

Grenzwerttyp (Herkunftsland) :	TRGS 900 (D)
Grenzwert :	20 ml/m ³ / 110 mg/m ³
Spitzenbegrenzung :	2(II)
Bemerkung :	DFG, Sh, Y
Version :	

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Grenzwerttyp (Herkunftsland) :	Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)
Grenzwert :	100 mg/m ³

Grenzwerttyp (Herkunftsland) :	Gehalt an Kohlenwasserstoffen (aliphatisch C5-C15, aromatisch C7-C15)
Grenzwert :	> 1 - <= 2 %

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz Korbbrille

Hautschutz

Handschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen Möglichst Baumwollunterziehhandschuhe tragen. NBR (Nitrilkautschuk) DIN EN 374

Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Atemschutz ist erforderlich bei: Staubentwicklung unzureichender Belüftung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

flüssig

Farbe : farblos

Geruch

charakteristisch nach Bezeichnung bzw. nach Parfüm

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Siedebeginn und Siedebereich :	(1013 hPa)	>	200 °C
Flammpunkt :			78 °C
Dampfdruck :	(50 °C)	<	300 hPa
Dichte :	(20 °C)		0,9 g/cm ³
Löslichkeit in Wasser:	(20 °C)		praktisch unlöslich
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln:			löslich in versch. org. Lsgsm.
pH-Wert:			neutral

9.2 Sonstige Angaben

Keine

Handelsname : PFEFFERMINZÖL (1001213)
Bearbeitungsdatum : 29.03.2018
Druckdatum : 22.08.2019

Version (Überarbeitung) : 17.0.0 (16.0.0)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Es liegen keine Informationen vor.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5 Unverträgliche Materialien

Säure Basen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Wirkungen

Akute orale Toxizität

Parameter :	LD50 (PFEFFERMINZÖL ; CAS-Nr. : 8006-90-4)
Expositionsweg :	Oral
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	2650 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Parameter :	LD50 (PFEFFERMINZÖL ; CAS-Nr. : 8006-90-4)
Expositionsweg :	Dermal
Spezies :	Kaninchen
Wirkdosis :	> 5000 mg/kg

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Keine

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer Sonderabfallverbrennung zuführen. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist

(DE / D)

Seite : 5 / 7

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : PFEFFERMINZÖL (1001213)
Bearbeitungsdatum : 29.03.2018
Druckdatum : 22.08.2019

Version (Überarbeitung) : 17.0.0 (16.0.0)

entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

UN 3082

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID)

UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (DIPENTEN · BETA-PINEN)

Seeschifftransport (IMDG)

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (DIPENTENE · BETA-PINENE)

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (DIPENTENE · BETA-PINENE)

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport (ADR/RID)

Klasse(n) : 9
Klassifizierungscode : M6
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 90
Tunnelbeschränkungscode : -
Sondervorschriften : LQ 5 I · E 1 · ADR : - (SP 375 <= 5 l/kg)
Gefahrzettel : 9 / N

Seeschifftransport (IMDG)

Klasse(n) : 9
EmS-Nr. : F-A / S-F
Sondervorschriften : LQ 5 I · E 1 · IMDG : - (SP 2.10.2.7 <= 5 l/kg)
Gefahrzettel : 9 / N

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

Klasse(n) : 9
Sondervorschriften : E 1 · IATA : - (SP A197 <= 5 l/kg)
Gefahrzettel : 9 / N

14.4 Verpackungsgruppe

III

14.5 Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID) : Ja

Seeschifftransport (IMDG) : Ja (P)

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) : Ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK)

Klasse : 2 (Deutlich wassergefährdend) Einstufung gemäß AwSV

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine entzündbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

(DE / D)

Seite : 6 / 7

Düllberg Konzentra
GmbH & Co. KG
Obenhauptstraße 3
D-22335 Hamburg

Sitz der Gesellschaft: Hamburg
Gerichtsort: Hamburg HRA 47413
Geschäftsführer: Manfred Düllberg
Christian Düllberg

Tel +49 - 40/50 71 14 - 0
Fax +49 - 40/50 71 14 - 930
info@duellberg-konzentra.de
www.duellberg-konzentra.de

Persönl. haftende Gesellschafterin:
Verwaltungsgesellschaft
Düllberg Konzentra m.b.H.
Sitz der Gesellschaft: Hamburg
Gerichtsort: Hamburg HRB 37513

Deutsche Bank AG
IBAN: DE51200700000490000700
BIC: DEUTDE33
Steuernummer: 49/615/00287
VAT ID: DE118979086

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : PFEFFERMINZÖL (1001213)
Bearbeitungsdatum : 29.03.2018
Druckdatum : 22.08.2019

Version (Überarbeitung) : 17.0.0 (16.0.0)

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten für den berufsmäßigen Verwender. In Abhängigkeit vom Verwendungszweck sind vom Vertreiber ggf. weitere gesetzliche Bestimmungen zu Berücksichtigen. (z.B. kindergesicherte Verschlüsse, ertastbare Warnzeichen, Gebrauchsanweisungen, zusätzliche Sicherheitshinweise oder besondere Kennzeichnungsvorschriften, u.a.).

16.1 Änderungshinweise

03. Gefährliche Inhaltsstoffe · 14. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung - Seeschifftransport (IMDG) · 14. Transportgefahrenklassen - Landtransport (ADR/RID) · 15. Wassergefährdungsklasse (WGK)

16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Es liegen keine Informationen vor.

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.